

Expert:Innen-Workshop Geoinformation zur Beschleunigung der Energiewende

14.03.2024, 9-15 Uhr, Zenit e.V., Bismarckstr. 28, Mülheim a.d.R.

Die Umsetzung der Energiewende kann durch eine effiziente Nutzung von Geoinformationstechnologien und Geodaten beschleunigt werden.

Auf dem Workshop diskutieren Expert:Innen der Energie- und Geoinformationswirtschaft gemeinsam mit Vertreter:Innen aus Verwaltung, Wissenschaft und Politik, wie dies zukünftig besser gelingen kann.

Für die aktuellen Herausforderungen des Klimawandels und der Energiewende sind Rauminformationen unerlässlich. Erst der Raumbezug ermöglicht eine umfassende integrierte Analyse der Fachdaten aus Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Umwelt- und Naturschutz, der Energiewirtschaft, Wasserwirtschaft und Rohstoffgewinnung. So kann z.B. die Energiewirtschaft den Infrastrukturausbau und die zielgerichtete Anpassung an den Klimawandel nicht ohne die Kenntnis der Landnutzung planen und realisieren.

Besonders die Standortplanung von Windkraftanlagen, Photovoltaik, Energiespeichern und auch die Trassenplanung ist ohne die Integration der Fachdaten der weiteren Flächennutzer nicht möglich. Für die schnelle Realisierung der Energiewende sind diese Daten jedoch auch heute noch nicht in ausreichendem Maße verfügbar und verknüpfbar.

Es bedarf jedoch dringend einer Verkürzung der Planungs- und Genehmigungsdauer für Projekte der Energiewende. Zu dieser Verkürzung kann der Einsatz von Geodaten und die Nutzung von GeoIT maßgeblich beitragen. Aktuelle Entwicklungen wie z.B. der Aufbau digitaler Zwillinge geben dafür wichtige Impulse.

Die Veranstalter:Innen planen daher gemeinsam mit allen Teilnehmenden des Expert:Innenworkshops Potentiale für eine effizientere Nutzung von Rauminformationen für die Beschleunigung der Energiewende zu ermitteln. Die Ergebnisse des Workshops sollen dazu dienen, Pilotvorhaben zur Inwertsetzung der Potentiale zu initiieren und umzusetzen.

Jetzt anmelden unter: air-verband.de

Programm

- 09.00-09.30: Eintreffen der Teilnehmer:Innen
- 09.30-09.45: Begrüßung und Einführung in den Workshop
Zenit GmbH und AIR e.V.
- 09.45-10.00: Datenaktualisierung und Monitoring für die Energiewende:
Nutzung von GeoIT und Erdbeobachtung mit Copernicus
Dr. Johannes Schmidt, Eura AG
- 10.00-11.00: Impulsvorträge Energieerzeugung
- Windkraftanlagenstandortplanung
Dr. Gabriele Siegert und Dr. Thomas Tschiesche, EFI Wind GmbH
- Standortsuche für neue Photovoltaik im urbanen Raum
Thomas Orban, Bürgerenergiegenossenschaft Dortmund
- Planung von Freiflächen-Photovoltaikanlagen
Dieter Röttger, ENTEGRO Photovoltaik-Systeme GmbH
- 11.00-11.30 World-Café Energieerzeugung
- 11.30-12.30 Impulsvorträge Netzausbau, Energiespeicherung, Energieverbrauch
- Wasserstoffspeicherung und Netzaufbau - Beispiel Kavernenspeicher Gronau Epe
Prof. Tobias Rudolph, Technische Hochschule Georg-Agricola
- Nutzung von Geoinformationen zum Betrieb und Ausbau von Stromnetzen
Horst Wessel, Moskito GIS GmbH
- Nutzung von Geoinformationen zur Aufstellung kommunaler Wärmepläne für die
Metropole Ruhr
Christoph Höppener, Kommunalverband Ruhr
- Kommunale Wärmeplanung: Energetische Planung in Quartieren und Städten mit
dem Digitalen Zwilling
Michael Herter, infas360
- 12.30-13.00 World-Café Netzausbau, Energiespeicherung, Energieverbrauch
- 13.00-13.30 Mittagspause mit Imbiss
- 13.30-14.00 Zusammenfassung Ergebnisse World-Café
- 14.00-15.00 Gründung einer thematischen Arbeitsgruppe Rauminformation zur Beschleunigung
der Energiewende
1. Zieldefinition
 2. Teilnehmer
 3. Netzwerkstruktur
 4. Netzwerkaktivitäten